



## Doppelter Erfolg beim Deutschen Kamerapreis

Doppelter Erfolg beim Deutschen Kamerapreis <br /><br />hr-Reportage holt Preise in gleich zwei Kategorien <br />Die hr-Reportage "Leben, Liebe, Sünde - Geschichten aus dem Hochhaus" ist am Wochenende in Köln im Wettbewerb um den 23. Deutschen Kamerapreis mit gleich zwei Auszeichnungen bedacht worden. Der Film erhielt in der Kategorie Bericht/Reportage sowohl den Preis für die beste Kamera als auch für den besten Schnitt. <br />"Zwei solch renommierte Preise für einen Film, das ist eine tolle Anerkennung unserer Arbeit", freut sich Meinhard Schmidt-Degenhard, in dessen "Horizonte"-Redaktion die Reportage entstanden ist.<br />Kameramann Harald Schmuck sei es gelungen, einer "eigentlich motivarmen Umgebung Leben einzuhauchen und ungewöhnliche und kreative Blickwinkel zu entdecken", heißt es in der Begründung der Jury, und weiter: "Seine feinen Beobachtungen unterhalten, berühren und überraschen immer wieder aufs Neue. Er nutzt dabei optimal Licht und Raum und zeigt höchste Sensibilität im Umgang mit den Menschen und mit seiner Kamera." Frech, mutig und wunderbar verwoben, so charakterisiert die Jury die Schnittleistung von Ioannis Mantatzis: "Der Film erreicht durch seine Montage eine Mehrdimensionalität, die Raum entstehen lässt, die einzelnen Geschichten individuell in der Fantasie entstehen zu lassen." Außerdem betonte die Jury das "exzellente Zusammenspiel" von Schnitt- und Kameraarbeit, das diesem Film seine besondere Charakteristik gebe.<br />Die Reportage von hr-Autor Marco Giacomuzzi erzählt von einer Hochhaussiedlung - einer von unzähligen in Deutschland. Anonym und gleichförmig wirkt sie nach außen, aber hinter der Fassade entdeckt die Kamera Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten, Ängsten und Hoffnungen. <br />Im hr-fernsehen sind die Geschichten aus dem Hochhaus am Samstag, 29. Juni, und am Samstag, 6. Juli, zu sehen: Jeweils um 16.30 Uhr erzählt "Horizonte" dann von "Leben, Liebe, Sünde".<br /><br />Rückfragen an: Marco Möller, hr-Pressestelle, Telefon: 069 / 155 4401, marco.moeller@hr.de<br /><br />

### Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

### Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.